

Antrag Nr. 07-O-13-0042

CDU- Fraktion

Betreff:

Parkmarkierungen in der Georgenborner Str.

Antragstext:

Der Magistrat wird gebeten, auf der Talseite der Georgenborner Straße – zwischen den Einmündungen “Im Weingarten” und “Kirschblüten-/Quellbornstraße” – Parkmarkierungen aufzubringen. Es sollten zwei bis drei Lücken für Kraftfahrzeuge, die dem entgegenkommenden Gegenverkehr ausweichen müssen, berücksichtigt werden.

Begründung:

Auf Grund der Zunahme des Verkehrs und damit auch dem ansteigenden Kraftfahrzeug-Anteil pro Haushalt kommt es vor allem in den Abendstunden auf der Georgenborner Straße dazu, dass diese auf der - von Schlangenbad kommend - rechten Seite teilweise komplett zugeparkt wird.

Dies führt dazu, dass von Schlangenbad kommende Fahrzeuge nicht mehr ausweichen können und die von Frauenstein kommenden gezwungen sind, über den ohnehin schon engen Bürgersteig zu fahren. Dies gefährdet gerade in den dunklen Abendstunden die Fußgänger in nicht hinzunehmender Weise.

Um diesem Zustand Abhilfe zu schaffen, sollten daher auf der Talseite Parkbereiche eingezeichnet werden, die die Möglichkeit eines Ausweichens für von Schlangenbad kommende Fahrzeuge schaffen. Dabei sollten diesem Vorgang möglichst wenig Parklätze zum Opfer fallen.

Andreas Kuckro

Wiesbaden, 24.07.2007